



\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Anschrift des Ausbildungsbetriebs

\_\_\_\_\_  
FAX-Nr. (bitte angeben!)

**Antrag: Beurlaubung vom Besuch der Schule**

Bitte stellen Sie unsere(n) Auszubildende(n), \_\_\_\_\_

am \_\_\_\_\_ vom Unterricht frei.

Die/Der Auszubildende besucht die Klasse \_\_\_\_\_ .

Prüfungstermin: Herbst/Sommer \_\_\_\_\_

Folgender Grund nach § 4 bzw. 5 der Schulbesuchsverordnung liegt vor:

- begründete Ausnahmefälle:

	Kirchliche Veranstaltungen
	Gedenktage
	sportliche Wettkämpfe
	Ehrenamt
	wichtige persönliche Gründe

- weitere Beurlaubungsgründe:

	Schulungs- und Bildungsveranstaltungen für Betriebsräte oder Jugendvertretung
	berufliche oder überbetriebliche Ausbildungslehrgänge
	Zwischenprüfung
	besondere Zwangs- oder Notlage im Betrieb
	betriebliche Gemeinschaftsveranstaltungen, die auch der beruflichen Ausbildung dienen

**Voraussetzung für eine Genehmigung:**

- nicht zulässig ist eine Beurlaubung im letzten Schulhalbjahr der Ausbildung
- die Gesamtdauer der Beurlaubung darf in der Ausbildung 6 Unterrichtstage nicht überschreiten
- die/der Auszubildende ist verpflichtet, die versäumten Unterrichtsinhalte in eigener Verantwortung nachzuarbeiten.

\_\_\_\_\_  
Ausbildungsbetrieb

Ihrem Antrag auf Befreiung von der Berufsschule kann entsprochen werden.

Mit freundlichen Grüßen

J. Humboldt